

**Kurztitel**

Arbeitszeitgesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBl. Nr. 461/1969 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 53/2018

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 20a

**Inkrafttretensdatum**

01.09.2018

**Abkürzung**

AZG

**Index**

60/02 Arbeitnehmerschutz

**Text****Rufbereitschaft**

**§ 20a.** (1) Rufbereitschaft außerhalb der Arbeitszeit darf nur an zehn Tagen pro Monat vereinbart werden. Der Kollektivvertrag kann zulassen, daß Rufbereitschaft innerhalb eines Zeitraumes von drei Monaten an 30 Tagen vereinbart werden kann.

(2) Leistet eine Arbeitnehmerin bzw. ein Arbeitnehmer während der Rufbereitschaft Arbeiten, kann die tägliche Ruhezeit unterbrochen werden, wenn innerhalb von zwei Wochen eine andere tägliche Ruhezeit um vier Stunden verlängert wird. Ein Teil der Ruhezeit muss mindestens acht Stunden betragen.

**Zuletzt aktualisiert am**

21.08.2018

**Gesetzesnummer**

10008238

**Dokumentnummer**

NOR40206207